

Wir sorgen für Sie

3/2018

www.stadtwerke-burgdorf.de

Das Kundenmagazin der Stadtwerke Burgdorf

ZÜGIG GELADEN

E-Fahrzeuge tanken umweltschonend Strom an den Ladesäulen der Stadtwerke Burgdorf.

Seite 3

CLEVER GEHEIZT

Wie funktioniert eigentlich ein Thermostat, und wie hilft er beim Energiesparen?

Seite 5

SCHÖN GESCHMÜCKT

Einfach Frage beantworten und Weihnachtsbaum samt Kugeln und Lametta gewinnen!

Seite 8



Magazin
vorab per
E-MAIL
erhalten!

INS RICHTIGE LICHT GERÜCKT

SEITE 6



Carmen Bleicher

NEUES VON UNS

Ob Solarenergie, Nachhaltigkeit oder Dämmen – sagen Sie uns, was Sie interessiert, wir bringen Sie mit den richtigen Experten zusammen. Und zwar auf unseren kostenfreien Infoabenden, die wir nach Ihren Bedürfnissen anbieten. Mehr dazu erfahren Sie unten auf der Seite.

Neben diesem neuen Format bieten wir Ihnen künftig noch mehr Service, beispielsweise Energieberatung, in unseren neuen zusätzlichen Büroräumen in der Hannoverschen Neustadt 53. Lesen Sie mehr dazu auf der Seite 3.

Über aktuelle Energiethemen informieren Sie sich wie gewohnt in unserer Kundenzeitschrift. Möchten Sie vor dem Versand unserer Kundenzeitschrift vorab einmal reinlesen? Kein Problem: Melden Sie sich einfach auf unserer Homepage für den Newsletter an; dann schicken wir Ihnen die Kundenzeitschrift regelmäßig per E-Mail als PDF-Datei zu – rund eine Woche früher als die gedruckte Version. Sie finden die Newsletter-Anmeldung unter → www.stadtwerke-burgdorf.de im Bereich „Aktuelles“.

Ihre Carmen Bleicher,
Marketingleiterin bei den Stadtwerken Burgdorf

WAS MÖCHTEN SIE WISSEN?

Ihr Thema – unser Infoabend. Sagen Sie uns, was Sie zu Energie, Bauen, oder Umweltschutz schon immer wissen wollten. Wir bringen Sie mit den richtigen **EXPERTEN** zusammen. Kostenlos.



Sie interessieren sich für Nachhaltigkeit, erneuerbare Energien, richtiges Dämmen oder die Mobilität der Zukunft? Dann sind Sie bei uns genau richtig! Die Stadtwerke Burgdorf starten eine neue Infoabend-Reihe von Kunden für Kunden. Sie sagen uns, welches Themengebiet Sie brennend interessiert, wir bringen Sie im Rahmen eines Infoabends mit den entsprechenden Experten zusammen. Natürlich kostenlos. Mit den auf Ihre Bedürf-

nisse abgestimmten Themenabenden informieren Sie die Stadtwerke gemeinsam mit kompetenten Fachleuten über aktuelle Trends und Hintergründe. Umweltingenieur und Stadtwerke-Mitarbeiter David Rischbieter freut sich auf Ihre Ideen!

Telefon: → 05136-9714 -224

E-Mail: → david.rischbieter@stadtwerke-burgdorf.de

ZÜGIG LADEN

Elektrisch mobil in Burgdorf. Dafür sorgen die zentral gelegenen **LADESÄULEN** der Stadtwerke Burgdorf.

Die Fahrerinnen und Fahrer von E-Mobilen können voraussichtlich zum Ende des Jahres drei Lademöglichkeiten der Stadtwerke in Burgdorf nutzen – die Karte rechts gibt Orientierung über die Standorte. Sie verfügen über jeweils zwei Ladepunkte mit einzelnen Steckern. An den drei Säulen können insgesamt also bis zu sechs Elektro- oder Hybridfahrzeuge simultan aufladen. Jeweils 22 Kilowatt elektrischer Leistung sorgen für einen flotten Ladevorgang. Also: Machen Sie mit und stärken Sie die regenerative und nachhaltige Mobilität in der Stadt Burgdorf.



MEHR SERVICE FÜR SIE

Seit Anfang Oktober bieten die Stadtwerke nun in zusätzlichen Büroräumen in der **Hannoverschen Neustadt 53** kundenspezifische Beratungen für Geschäftskunden und Vereine an. Im kommenden Jahr werden wir das Serviceangebot zusätzlich um eine qualifizierte Energieberatung erweitern.

Termine werden nach Vereinbarung gerne vergeben. Für weitere Informationen oder allgemeine Fragen erreichen Sie Ihre Mitarbeiter der Stadtwerke Burgdorf in den neuen Räumlichkeiten unter der Nummer:

→ 05136-9714-145



Foto: Leif Küppers



6. NOVEMBER

Um 19 Uhr veranstaltet das Stadtmarketing Burgdorf e. V. (SMB) das **15. Burgdorfer**

Wirtschaftsforum im Veranstaltungszentrum StadtHaus,

Sorgenser Straße 31. Moritz

Freiherr Knigge wird aktuelle Informationen und Hintergrundwissen aus der

örtlichen Wirtschaft und dem kommunalen Geschehen vermitteln. Mehr Infos:

→ www.stadtmarketing-burgdorf.de

17. NOVEMBER

Der **1. Burgdorf-Ball** startet mit Livemusik. Im Rahmen des Themenjahres „Burgdorf klingt gut!“ laden Stadtmarketing Burgdorf (SMB) und das StadtHaus ein zum Konzert der Red Snapper Band aus Hannover. Der Einlass im StadtHaus beginnt um 18 Uhr. Von 19 Uhr bis in die frühen Morgenstunden erwartet die Gäste das Live-Musik-Programm der Red Snapper Band, unterbrochen vom DJ-Partyteam. Zudem lockt ein exklusives Büfett mit warmen und kalten Speisen sowie einem Mitternachtssnack.

TIPPS FÜR UMWELT- FRÖHLICHE WEIHNACHTEN

ALLE JAHRE WIEDER Kunststoff-Christbäume gelten als schick, doch ihre Produktion belastet die Umwelt, und irgendwann enden sie als Plastikmüll. Bio-Weihnachtsbäume aus dem nahen Wald lassen sich nach den Festtagen als Brennholz nutzen oder in Humus verwandeln. Statt Geschenk- und alubeschichtetem Schmuckpapier lieber Recycling- und Packpapier verwenden, fantasievoll be-

malen oder mit Zweigen, getrockneten Blättern und Blumen bekleben. Stoffbänder für andere Geschenke und feierliche Anlässe wieder benutzen. Kerzen aus heimischem Bienenwachs sehen schön aus und riechen gut. Bei Ware aus Pflanzenölen besser Produkte aus nachhaltigem Anbau wählen. Teelichter ohne Aluschalen passen in Glashalter und lassen sich immer wieder neu befüllen.



Foto: Thinkstock - barof6



Wie sauber ist die Luft?

Der European Air Quality Index zeigt auf einer interaktiven Landkarte die Luftqualität von mehr als 2.000 Messstationen in Europa. Farbige Punkte von grün bis rot zeigen die Gesamtbewertung. → mehr.fyi/luft

PUMPE TAUSCHEN

AUCH IM WINTER MÖGLICH Wenn die Heizungen jetzt im Dauerbetrieb arbeiten, laufen auch viele ineffiziente und stromfressende Umwälzpumpen rund um die Uhr. Die Stiftung Warentest prüfte 14 Heizungs- und Solarpumpen mit einem Preis von 120 bis 690 Euro. Ergebnis: Die besten Modelle verbrauchen Strom für weniger als 10 Euro im Jahr. Deshalb lohnt sich auch der Wechsel einer erst zehn Jahre alten Standardpumpe, denn moderne Geräte benötigen meist nur ein Viertel der Energie, das spart einiges an Stromkosten. Eine Heizungspumpe für ein Einfamilienhaus kostet durchschnittlich etwa 300 bis 400 Euro, inklusive Montage. Das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle bezuschusst die Netto-Handwerkerrechnung mit 30 Prozent der Kosten. **Mehr Infos:** → www.bafa.de



VOR KÄLTE SCHÜTZEN

BRR! Wenn die ersten Nächte bitterkalt werden, dann herrscht auch akute Frostgefahr für Wasserleitungen und Armaturen. Deshalb im Winter alle offen stehenden Kellerfenster schließen, damit Rohre und Wasserzähler nicht einfrieren. Wasserleitungen im Garten oder in der Garage entleeren, Bauwasseranschlüsse und ungeschützte Armaturen im Freien mit Dämmmaterial oder Textilien schützen. Die Hauptversorgungsleitungen sind auch bei extremer Kälte nicht gefährdet, weil sie tief genug im warmen Erdboden liegen und darin ständig Wasser fließt. Treten an Hausanschlüssen oder Zählern Frostschäden auf, bitte die Stadtwerke Burgdorf GmbH (Störungsnummer: 0800 0 28 22 66) oder den Wasserverband Nordhannover (Störungsnummer: 05139-8078-39) informieren!

BETRÜGER: NEUER TRICK

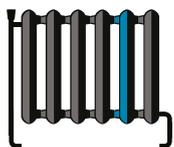
OHNE SKRUPEL Angeblich müssen sie Zählerstände kontrollieren. In Wahrheit notieren sie alle Zählernummern und melden die Anschlüsse ohne Wissen der Hausbewohner auf einen anderen Energieversorger um. Erst mit der Jahresabrechnung des neuen Unternehmens

kommt der Schwindel ans Tageslicht. Mehrere Kunden wurden so bereits Opfer von Betrügern. Mit Zählernummer und Name kann praktisch jeder auf einen anderen Energieversorger umgemeldet werden. Unbekannte deshalb nicht an Strom- und Erdgaszähler lassen, die Zähler nicht namentlich kennzeichnen. Ableser von Energieversorgern kündigen ihr Kommen immer an und können sich ausweisen.

5,8
Milliarden Lämpchen
leuchteten als Lichter-
schmuck zu Weihnachten
2017 in deutschen
Privathaushalten.

EinstellungsSACHE

Wenn es draußen kalt ist, drehen wir alle wie selbstverständlich die Heizung auf. Aber was bedeuten die Zahlen auf dem **THERMOSTAT** eigentlich? Und wie heizt man besonders effizient? Wir klären auf.



So sparen Sie Energie und Geld

Wertvolle Tipps zum Heizen und Lüften gibt's auf:

→ www.energie-tipp.de/heizkosten-sparen

Der größte Energieverbraucher im Haushalt ist die Heizung: Sie frisst rund 75 Prozent der Haushaltsenergie. Bei einer 70 Quadratmeter großen Wohnung kommen so durchschnittlich 800 Euro Heizkosten pro Jahr zusammen. Das ist viel – aber wer beim Heizen den richtigen Dreh raus hat, spart Geld und schafft zudem ein gesundes Raumklima.

DIE RICHTIGE WÄRME FÜR JEDEN RAUM

Die Temperatur lässt sich bei vielen Heizkörpern über drehbare Thermostate einstellen. Die Zahlen von 1 bis 5 entsprechen bestimmten Raumtemperaturen: Stufe 1 heizt das Zimmer auf etwa 12 Grad, Stufe 3 erreicht um die 20 Grad und Stufe 5 circa 28 Grad. Von Stufe zu Stufe beträgt die Temperaturveränderung etwa vier Grad. Von Teilstrich zu Teilstrich ist es ein Grad. Stufe 4 entspricht einer Raumtemperatur von circa 24 Grad – höher sollte man seine Heizung nicht stellen. Das Schneeflockensymbol steht für Frostschutz und entspricht einer Raumtemperatur von 6 Grad. Dadurch ist geregelt, dass die Heizungsrohre im Winter nicht zufrieren – die Wohnung kühlt jedoch bei längerer Abwesenheit stark aus.

Das Halbmondsymbol steht für Nachtabenkung und entspricht einer Temperatur von 14 Grad.

Wie warm soll's denn nun sein? Das Temperaturempfinden ist natürlich bei jedem Menschen anders. Für das Wohnzimmer und die Küche empfehlen Experten jedoch 20 Grad. Im Badezimmer sind 22 bis 24 Grad optimal. Gut schlafen kann man bei 18 Grad. Grundsätzlich gilt: Wenn Sie die Raumtemperatur nur um ein Grad senken, lassen sich übers Jahr etwa sechs Prozent an Heizenergie sparen. Aber Achtung: Drosseln Sie die Temperatur zu stark, kühlen die Wände aus. Das kann bereits bei Raumtemperaturen unter 16 Grad passieren.

INTELLIGENTE STEUERUNG

Hochmoderne Thermostate sind programmierbar und lassen sich via Smartphone steuern. Sie merken sich die Gewohnheiten der Bewohner und regeln die Wärme selbstständig – das spart trotz der Anschaffungskosten Geld. Sie lernen, wann der Letzte das Haus verlässt oder wann man auf dem Heimweg ist. Laut Herstellern kann man mit den computergestützten Thermostaten seine Heizkosten um bis zu 30 Prozent senken. ■

Alle
15 JAHRE
sollte man
Thermostate
austauschen.





INS RICHTIGE LICHT GERÜCKT



EINFACH ERKLÄRT

Watt gewusst: Was bedeuten eigentlich Kelvin, Ra-Wert oder Lumen auf der Lampenverpackung? Wir haben die Hinweise entschlüsselt. Mehr: → www.energie-tipp.de/lampeninfos



Mit kluger **LICHTPLANUNG** erstrahlen schummrige Wohnhöhlen, lassen sich Hell-Dunkel-Kontraste schaffen und Räume optisch vergrößern. Eine erhellende Anleitung.

Schon mit wenig Aufwand lässt sich schönes Licht erzielen. Verzichten Sie in Räumen mit wenig Tageslicht auf dunkle Anstriche und Vorhänge: Sie schlucken Licht. Helle Farben reflektieren und lassen Weite entstehen. Und bei Kunstlicht? Ideal ist ein Mix aus Hintergrund-, Akzent- und Arbeitslicht. Den Hintergrund erhellen Deckenleuchten oder -fluter. Ein Dimmer dient dazu, die Helligkeit je nach Stimmung anzupassen.

MIT LICHT KASCHIEREN

Gleichmäßig ausgeleuchtete Zimmer wirken eintönig. Lichtinseln kreieren abwechslungsreiche Hell-Dunkel-Kontraste. Akzentlicht – etwa durch Wandfluter – betont Bilder und

Pflanzen, Lichterketten schaffen Atmosphäre. Sie können mit Licht sogar Fehler kaschieren: Strahlt es die Decke an, erscheint der Raum höher. Nutzt man die Wände als Reflektor, wirkt er breiter.

ES FLACKERN LASSEN

Achten Sie beim Kauf von LEDs auf die Lichtfarbe: Warmweißes Licht wirkt gemütlich und eignet sich perfekt zum Wohnen. Außerdem gilt: Je höher die Lichtquelle, desto unpersönlicher die Atmosphäre. Legen Sie Ihr Licht also ruhig mal tiefer! Das schönste Licht schaffen übrigens immer noch Kerzen, da sich ihre Flamme bewegt. Keine Lampe kann da mithalten. ■

Die ideale Beleuchtung entsteht durch einen Mix aus drei Lichtquellen: Hintergrundbeleuchtung, Akzent- und Arbeitslicht.

5 Licht-Effekte

MACHT WACH Von der Sonne geweckt zu werden ist der beste Start in den Tag. Die Zeiten des Sonnenaufgangs lassen sich jedoch oft nur schwer mit unserem Alltag vereinbaren. Bei geschlossenen Jalousien können Lichtwecker das Sonnenlicht simulieren und uns sanft zur Wunschzeit aus dem Schlaf holen.

AKTIVIERT Wenn ein Arbeitszimmer nur wenig Tageslicht bekommt oder im Herbst und Winter die Sonne selten scheint, leidet die Konzentration. Abhilfe können LED-Lampen mit hohen Lichttemperaturen ab 5.500 Kelvin

schaffen. Ihre Lichtfarbe mit einem höheren Blauanteil motiviert und fördert die Leistungsbereitschaft.

GIBT SICHERHEIT Gut ausgeleuchtete Ecken bewahren vor Unfällen. In Keller und Treppenhaus steigern Deckenleuchten mit rund 4.000 Kelvin Farbtemperatur die Sicherheit. In die Treppenstufen eingebaute Spots verhindern das Stolpern. In der Küche leuchten Spots oder Leuchtstoffröhren unter den Oberschränken die Arbeitsfläche gleichmäßig aus. Bei etwa 5.300 Kelvin Lichtfarbe lassen sich Zwiebel und Finger sicher unterscheiden!

ENTSPANNT Schummriges Kerzenlicht macht Räume gemütlich. Es ist mit unter 2.000 Kelvin warmweiß. Lampen mit etwa 2.700 Kelvin tauchen das Wohnzimmer in sanftes Licht und beruhigen. Zusätzliche Leuchten neben oder hinter dem TV-Gerät entspannen die Augen.

LÄSST SCHLAFEN Wer schlecht einschlafen kann, hat häufig ein zu helles Schlafzimmer. Zu viel Licht stört die Produktion des Hormons Melatonin, das für erholsamen Schlaf sorgt. Also Licht aus, Raum verdunkeln und Smartphone aus dem Zimmer. Ein Tipp für den nächtlichen Weg zur Toilette: Statt der kompletten Beleuchtung Bewegungsmelder mit warmweißen Lämpchen nutzen. Sie gehen automatisch an und weisen den Weg.

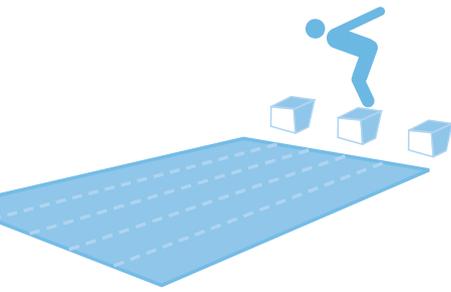
HALLENFREIBAD

Die Freibadsaison 2018 im Hallenfreibad Burgdorf ist zu Ende. Zeit für eine Zwischenbilanz. Besonders erfreulich – die hohe Zahl erfolgreich abgelegter Schwimmprüfungen.



Etwa **50**

Frühschwimmer tummeln sich jeden Morgen im Hallenfreibad – egal wie warm, kalt oder regnerisch es ist.



Rund **145.000** Gäste besuchten von Oktober 2017 bis September 2018 das Hallenfreibad.

180

Seepferdchen

konnten die DLRG und das Personal im Hallenfreibad abnehmen. Dazu kommen 161 Schwimmabzeichen in Bronze, 75 in Silber und 39 goldene Abzeichen. Wir gratulieren!



MITMACHEN & GEWINNEN!

Beantworten Sie unsere Frage und nutzen Sie Ihre Chance. Zwei glückliche Gewinner können sich jeweils über einen **fertig geschmückten Weihnachtsbaum** der Firma Blumen Binner in Burgdorf freuen. Geben Sie bitte Ihre Telefonnummer an, damit wir Sie schnellstmöglich benachrichtigen können, wenn Sie gewonnen haben.

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadtwerke Burgdorf GmbH
Vor dem Hannoverschen Tor 12,
31303 Burgdorf, Verantwortlich:
Rüdiger Funke
Telefon: 05136-9714-0, Fax: 05136-9714-100, E-Mail: info@stadtwerke-burgdorf.de
www.stadtwerke-burgdorf.de
Verlag: trurnit Hamburg GmbH, Friesenweg 5.1, 22763 Hamburg, Redaktion: Udo Kasten, Tanja Kumpf und Andrea Melichar (Ass.); Druck: Aumüller Druck GmbH & Co. KG, Regensburg; Fotos: Titel Viktor Cap/iStock.adobe.com, Seite 2/Editorial Joachim Lührs, alle anderen Fotohinweise auf den entsprechenden Seiten.

Das möchten wir von Ihnen wissen:

Wie viele Elektro-Ladesäulen wird es bald in Burgdorf geben?

- A) drei
- B) vier

Senden Sie die richtige Lösung mit dem Stichwort „Gewinnspiel“ per E-Mail an

→ gewinnspiel@stadtwerke-burgdorf.de

oder per Post an die
Stadtwerke Burgdorf
Vor dem Hannoverschen Tor 12
31303 Burgdorf

Einsendeschluss ist der 30.11.2018.

Wir wünschen Ihnen viel Glück!

Die Gewinner werden telefonisch oder schriftlich benachrichtigt. Mitarbeiter der Stadtwerke Burgdorf dürfen nicht teilnehmen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Sammelleinsendungen bleiben unberücksichtigt. Eine Barauszahlung der Gewinne ist nicht möglich. Die von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten werden ausschließlich zur Durchführung des Gewinnspiels verwendet und nach Preisübergabe vernichtet oder gelöscht. Weitere Informationen zu unserem Datenschutz können Sie unserer Datenschutzerklärung entnehmen: www.stadtwerke-burgdorf.de

